



Foto (c) arsdigital

Inhaltsverzeichnis:

- [[Veranstaltungen im kommenden Monat](#)
- [[Wir stellen uns vor: Unsere Arbeitskreise](#)
- [[Das sind wir: Interview mit unseren Mitgliedern](#)
- [[Interessantes am Rande](#)
- [[Impressum](#)

Veranstaltungen im kommenden Monat

Erinnerung

Das Forum Stadtwerkschaft findet das nächste Mal am Dienstag, den 05.09.2017, von 17:00 - 17:45 Uhr statt. Bitte kommen Sie in den großen Vortragssaal "Kino" (Raum D0.00=D0.70) der Stadtwerkszentrale in der Emmy-Noether-Straße 2; 80992 München.

In einer zwanglosen Runde stellen wir allen Interessierten unsere Wohnbaugenossenschaft vor und erklären, was eine Mitgliedschaft bedeutet. Gerne beantworten wir Ihre Fragen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, einfach vorbeischaun!

Alle sind herzlich willkommen!

Wir stellen uns vor: Unsere Arbeitskreise

Der Arbeitskreis IT stellt sich vor

Mit diesem Newsletter stellen wir Ihnen unseren nächsten Arbeitskreis vor: Der AK IT beschäftigt sich, wie der Name schon verrät, mit unserer systemtechnischen Infrastruktur. Um die Stadtwerkschaft mit effizienten Prozessen zu unterstützen und laufend weiter zu entwickeln, kommen neueste IT-Lösungen zum Einsatz.

Die Hauptaufgabe besteht in der Konfiguration und Weiterentwicklung unseres Online-Forums (VereinOnline) für die Mitglieder der Stadtwerkschaft. Dies umfasst u.a. die Erstellung von E-Mail-Vorlagen, die Betreuung von Anwendern, die Mitgliederpflege und die Konfiguration dieses Newsletters. Genossinnen und Genossen nutzen es u.a. für die Organisation von Treffen, die Datenablage sowie die Kommunikation von Mitgliedern

untereinander.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Betreuung der IT-Anforderungen unserer bekannten Homepage www.stadtwerkschaft.de. Die Inhalte werden vom AK Kommunikation erstellt und eingespielt. Fehlen Ihnen auf unserer Homepage Informationen? Der AK Kommunikation freut sich über Ihre Anregungen/Kritik/Wünsche per E-Mail unter kontakt@stadtwerkschaft.de.

Möchten auch Sie ein Teil unserer Gemeinschaft sein und sich in den Arbeitskreis einbringen? Sie können sofort Mitglied werden und dafür unser [Onlineformular](#) nutzen. Sobald Ihre Mitgliedschaft bestätigt ist, können Sie alle für Sie interessanten Arbeitskreise unterstützen und mitarbeiten. Wir freuen uns auf Sie!

Das sind wir: Interview mit unseren Mitgliedern

Aufsichtsrat Georg Herrmann, 30

- **Seit wann bist du bei den SWM und was machst du da?**

Ich bin seit 2015 bei den SWM als Bauüberwacher tätig. Derzeit wickle ich Instandhaltungsmaßnahmen an der Zeltdachkonstruktion des Olympiaparks ab.



- **Wie hast du von der Initiative der Wohnungsbaugenossenschaft erfahren und warum bist du dabei?**

Ich habe selbst schon viele Erfahrungen mit der Wohnungsproblematik in München sammeln dürfen. Daher hat mich die Rundmail des Betriebsrats an alle SWM-

Mitarbeiter direkt motiviert. Ursprünglich konnte ich zwar mit dem Thema Wohnungsbaugenossenschaft gar nicht viel anfangen. Ich dachte an verstaubte Institutionen mit langen Interessentenlisten, bei denen nichts Neues passiert. Dass Genossenschaften das Gegenteil des Klischees sind, hat mir eine Besichtigung 2016 im Domagkpark gezeigt: Hier kann man selbst gestalten! Zudem: Gemeinschaft, Soziales, Integration - Genossenschaften können viele Punkte abdecken, die wir uns wünschen und die in einer Stadt auch scheitern können.

- **Wie bringst du dich derzeit in der Stadtwerkschaft ein?**

Ich bin im Aufsichtsrat und leite zusammen mit der Architektin Anett Anders, die im Vorstand ist, den Arbeitskreis Bauen & Wohnen der Stadtwerkschaft.

Ich lerne hier viel, auch an Soft Skills: Vor meinem ersten Vortrag bei einem Infotermin der Stadtwerkschaft war ich echt nervös. Umso schöner zu sehen: Die Leute machen mit! Da traut man sich gleich mehr. Für den Herbst planen wir eine Exkursion nach Zürich zu tollen Genossenschaftsprojekten - alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, mitzufahren.

- **Was würdest du Interessenten raten: Warum lohnt es sich, bei der Stadtwerkschaft mitzumachen?**

Ich habe festgestellt: Wenn man erzählt, was sich hier alles gestalten lässt - sei es ein Dachgarten oder Gemeinschaftsküchen -, dann werden selbst kritische Leute hellhörig, die mich gefragt haben, warum ich hier so viel ehrenamtliche Arbeit reinstecke.

Von einem weiteren Punkt profitiere ich schon jetzt: die Vernetzung von Kollegen. Man lernt so viele neue Leute kennen, man lernt nebenbei auch viel übers Unternehmen, was die Arbeit einfacher macht. Die Stadtwerkschaft ist offen für alle, man darf sich auch ohne Erfahrung einbringen.

- **Wo siehst du die Stadtwerkschaft in zehn Jahren?**

Ich denke, in 10 Jahren ist die Stadtwerkschaft eine feste Institution in München, dann ist das Thema Genossenschaften auch noch präsenter. Ich hoffe, wir haben dann ein tolles zentrales Projekt gebaut - vielleicht in der Zschokkestraße. In 10 Jahren wird bei mir das Thema Familie aktuell sein, denke ich - und wo könnten Kinder in der Stadt besser aufwachsen als in einer Genossenschaft, wo Leute im besten Sinn zusammen leben?

Interessantes am Rande

15.09. &
25.09. [Stadtteilspaziergänge](#)

Unter dem Motto "Neue Genossenschaften neben Baugemeinschaften - Das Gegengewicht zum klassischen Bauträgermodell" findet am 15.09.2017 ein [Stadtteilspaziergang im Ackermannbogen](#) statt. Ein bedarfsgerechtes Wohnungsangebot ist eine der zentralen Voraussetzungen für das Wohlergehen einer Stadtgesellschaft und den sozialen Frieden in der Stadt. Der Wunsch nach Bauen in „Eigenregie“ findet in Neubaugebieten immer mehr Interesse - und das Gehör der Landeshauptstadt München. Gleichermäßen erfährt das Bauen für Genossinnen und Genossen eine Renaissance in München. Innovative Projekte der Baugruppen sowie das hohe bürgerschaftliche Engagement der Genossenschaftsmitglieder prägen das vielfältige und lebendige

Stadtquartier wesentlich. Welche Vorzüge diese Mitbestimmung hat, welche neue Lebensqualität entstehen kann und wie sich das Miteinander in der Architektur abbildet, erfahren wir im Dialog mit Bewohnern/innen solcher Nicht-Bausträger-Modelle im 4. Bauabschnitt.

Das Bauzentrum München bietet außerdem in Kooperation mit Urbanes Wohnen / Wohnwerkstatt e.V. und der mitbauzentrale münchen die Besichtigungen von Wohnprojekten in verschiedenen Stadtteilen an. Am 25. September von 18:00 bis 19:00 Uhr ist der **Prinz Eugen Park** dran.

Die Stadtteilspaziergänge sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für weitere Informationen klicken Sie bitte auf das entsprechende Projekt.

Kontakt:
mitbauzentrale münchen - Beratung für gemeinschaftsorientiertes Wohnen
<http://www.mitbauzentrale-muenchen.de/home.html>

Impressum

Herausgeber / V.i.S.d.P.:
Stadtwerkschaft eG i.G.
Pia Fuchs
c/o Stadtwerke München GmbH, Emmy-Noether-Str. 2, 80992 München
kontakt@stadtwerkschaft.de

www.stadtwerkschaft.de

Für Inhalte externer Verlinkungen kann keine Verantwortung übernommen werden.

Ihre Privatsphäre liegt uns sehr am Herzen. Sollten Sie kein Interesse mehr daran haben, über die Genossenschaft informiert zu werden, haben Sie hier die Möglichkeit, sich abzumelden:
[Newsletter abbestellen](#)